

15.11.2017

U23-EM in Podgorica

Max Heyder erkämpft den 7. Platz

Bei den U23-Europameisterschaften in Podgorica/Montenegro konnte sich Max Heyder (- 60 kg) bis in das Poolfinale vorkämpfen.

Er traf in Runde 1 auf den Rumänen Lucian Bors Dumitrescu, gegen den er in der regulären Kampfzeit durch eine Verwarnung (Shido) in Führung ging. Die Entscheidung zugunsten Heyders fiel im Golden Score durch eine weitere Verwarnung seines Kontrahenten. In Runde 2 traf er auf den EJU-Ranglistendritten der Männer und Gewinner des European Cups in Bratislava David Starkel aus Slovenien. Die intensive Begegnung gestaltete sich zunächst ausgeglichen, ohne dass einer der beiden einen Vorteil erzielen konnte. Im Golden Score konnte Heyder sich schließlich nach über sieben Minuten Kampfzeit mit Ippon für einen Fußwurf (Sasae-tsuri-komi-ashi) durchsetzen und so ins Viertelfinale einziehen.

Hier traf er auf den späteren Europameister Gamzat Zairbekov aus Russland, der eine mittlere Wertung (Waza-ari) für einen Schenkelwurf über die Zeit brachte und Heyder so in die Trostrunde verwies. Die dortige vorzeitige Niederlage gegen den Ukrainer Artem Lesyuk durch Haltegriff bedeutete im Ergebnis einen achtbaren 7. Platz.

Für Coach Ralf Matusche die beste Saisonleistung seines 20jährigen Athleten, der im kommenden Jahr noch einmal die Chance hat, sich für die U23-Europameisterschaften zu qualifizieren.





JUDO 友 NAISA

